

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kazim Abaci (SPD) vom 16.05.19

und Antwort des Senats

Betr.: Entwicklung der Einstellungskampagne „Wir sind Hamburg! Bist du dabei?“

Angesichts der demografischen Entwicklung ist Hamburg dringend auf qualifizierte Nachwuchskräfte angewiesen. Dabei steht die öffentliche Verwaltung vor der Herausforderung, bei ihrer Aufgabenerfüllung möglichst alle gesellschaftlichen Gruppen in die Entscheidungsprozesse einzubinden. Jährlich stehen mehr als 900 Ausbildungs- oder Studienplätze in der Allgemeinen Verwaltung, der Justiz und Steuerverwaltung und auch bei der Polizei und Feuerwehr (siehe meine Schriftliche Kleine Anfrage Drs. 21/16825) zur Verfügung.

Der Senat hat bereits im Jahre 2006 mit der erfolgreichen Kampagne „Wir sind Hamburg! Bist du dabei?“ damit begonnen, verstärkt nach jungen Menschen aus anderen Kulturkreisen zu suchen. Mit ihren Erfahrungen, ihren Sprachkenntnissen und ihrem interkulturellen Wissen sind sie eine hochgeschätzte Bereicherung für den öffentlichen Dienst.

Ich frage den Senat:

Ein zentrales integrationspolitisches Ziel des Senats ist es, dass die hamburgische Verwaltung die kulturelle Vielfalt der hamburgischen Bevölkerung widerspiegelt, um Menschen mit Migrationshintergrund eine gleichberechtigte Teilhabe und Gestaltung ihres beruflichen Werdeganges innerhalb der Verwaltung zu ermöglichen und gleichzeitig die Qualität staatlichen Handelns im Sinne einer noch stärkeren Kundenorientierung weiter zu erhöhen. Alle öffentlichen Institutionen und alle Leistungsangebote der öffentlichen Hand sollen so gestaltet, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so ausgebildet sein, dass sie auf spezifische Bedürfnisse und Lebenslagen ihrer vielfältigen Kundinnen und Kunden eingehen können.

Als besonders wirksamer Ansatz zur Stärkung der interkulturellen Kompetenz der hamburgischen Verwaltung hat sich die behördenübergreifend angelegte und seit 2006 in der Rekrutierungsstrategie des Senats verankerte Dachkampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“ zur Erhöhung der Beschäftigtenanteile in der Ausbildung und dadurch sukzessive auch in den Dienststellen der Stadt erwiesen. Der Landesbetrieb ZAF/AMD setzt die behördenübergreifende Kampagne auch in 2019 fort und wirbt gezielt, intensiv und erfolgreich um Nachwuchs mit Migrationshintergrund. Die Kampagne umfasst inzwischen im Kern jährlich mehr als 1 300 Ausbildungs- und Studienplätze der Allgemeinen Verwaltung, der Justiz und Steuerverwaltung sowie der Polizei und Feuerwehr und beim Justizvollzug. Seit dem Beginn der Kampagne ist es gelungen, nahezu viermal so viele Frauen und Männer mit einer Zuwanderungsgeschichte einzustellen. Als erfreulich bewertet es der Senat auch, dass Bewerbungs- und Einstellungsanteile nah beieinander liegen. Dies wiederum spiegelt, dass sich Menschen mit Migrationshintergrund innerhalb der behördlichen Auswahlverfahren

insgesamt in gleichem Maße erfolgreich um einen Ausbildungsplatz bewerben wie Menschen ohne einen Migrationshintergrund.

Die Freie und Hansestadt Hamburg nimmt mit der Kampagne ihre besondere Verantwortung zur Integration von jungen Menschen mit Migrationshintergrund wahr, leistet einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag zum Abbau von Diskriminierung und verbessert ihr Dienstleistungsangebot im Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Seit 13 Jahren läuft die Kampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“. Wie hat sich der Ausgangswert der Bewerbungen und der Einstellungen seit 2014 entwickelt?*

Der Bewerbungsanteil wurde in den Ausbildungen und Studiengängen der hamburgischen Verwaltung (Fachrichtungen Allgemeine Verwaltung, Justiz, Justizvollzug, Steuerverwaltung, Polizei und Feuerwehr) im Folgejahr nach dem Start der Kampagne (2007) erstmals statistisch erfasst und betrug 10,0 Prozent; in 2018 wurde aktuell ein Bewerbungsanteil von 20,4 Prozent erreicht.

Der Einstellungsanteil betrug in 2006 nur 5,2 Prozent; in 2018 wurde dagegen aktuell ein Einstellungsanteil von 19,9 Prozent erzielt. Dies entspricht zugleich dem höchsten Wert in der bisherigen Laufzeit der Kampagne. So konnte beinahe jeder fünfte Ausbildungs- oder Studienplatz entsprechend besetzt werden.

2. *Mit welchen Maßnahmen und Aktivitäten wird die Kampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“ derzeit beworben?*

Die Kampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“ setzt auf eine hohe Zahl von ineinander greifenden Maßnahmen und behördenübergreifenden Aktivitäten, insbesondere eine intensive Öffentlichkeitsarbeit. Hierzu zählen Flyer, Plakate, Imagefilme, die Werbung in U- und S-Bahnen sowie im Internet, in den Kundenbereichen der Behörden und Ämter, an Schulen und auf Messen, Fachveranstaltungen sowie die Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen und Qualifizierungsträgern.

Der Landesbetrieb ZAF/AMD (Zentrum für Aus- und Fortbildung) realisiert aktuell gemeinsam mit den weiteren Einstellungsbehörden und in Zusammenarbeit mit einer Agentur eine Neugestaltung der Bildmotive, des Informationsflyers und der Plakate. Die Einstellungsstellen der Ausbildungsbereiche ergänzen die beschriebenen Maßnahmen dezentral durch weitere Formen der zielgruppengerechten Ansprache in ihrem eigenen auf den jeweiligen Ausbildungsberuf gerichteten Ausbildungsmarketing.

3. *Wie viele junge Menschen mit Migrationshintergrund sind in den Jahren 2014 bis 2018 in Ausbildungs- und Studiengänge der Fachrichtungen der hamburgischen Verwaltung eingestellt worden? Bitte die Entwicklung der Einstellungsjahrgänge prozentual und in absoluten Zahlen, fachrichtungsbezogen und nach Geschlecht getrennt angeben und die Gesamtzahl nach den wichtigsten drei Herkunftsländern aufschlüsseln.*
4. *Wie viele junge Menschen mit Migrationshintergrund sind in den Jahren 2014 bis 2018 in weitere von der Freien und Hansestadt Hamburg angebotene Berufsausbildungen nach dem Berufsbildungsgesetz eingestellt worden? Bitte die Entwicklung der Einstellungsjahrgänge prozentual und in absoluten Zahlen und nach Geschlecht getrennt angeben und nach den wichtigsten drei Herkunftsländern aufschlüsseln.*
5. *Wie viele junge Menschen mit Migrationshintergrund sind in den Jahren 2014 bis 2018 in akademische Nachwuchsprogramme eingestellt worden? Bitte die Entwicklung der Einstellungsjahrgänge prozentual und in absoluten Zahlen und nach Geschlecht getrennt darstellen. Bitte berufsbezogen nach Einstellungsanteilen in den Allgemeinen Diensten, der Steuerverwaltung und den technischen Diensten angeben. Bitte nach den wichtigsten drei Herkunftsländern aufschlüsseln.*

Siehe Anlage.

Einige Einstellungsbereiche mit niedrigen Einstellungszahlen weisen aufgrund einer kleinen Grundgesamtheit in einigen Kalenderjahren gewöhnliche Schwankungsbreiten auf.

6. *Entsprechen die Einstellungen von Auszubildenden mit Migrationshintergrund in der Verteilung in etwa den in der hamburgischen Bevölkerung vertretenen Herkunftsländern?*

Ja. Die bei den Einstellungen am häufigsten vertretenen Herkunftsländer sind die Türkei, Polen und die Russische Föderation. Diese drei Länder zählen nach einer in 2018 veröffentlichten Auswertung des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein auch in der hamburgischen Bevölkerung zu den häufigsten Herkunftsländern.

Anlage

Frage 3

Fachrichtung	2014						2015						2016						2017						2018							
	Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w	
	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH		
Allgemeine Dienste	124	22,6%	3	25	28	22,6%	3	25	120	27	22,5%	10	17	160	38	23,8%	16	22	160	37	23,1%	19	18	200	53	26,5%	15	38	200	53	26,5%	
Soziale Arbeit (Pilot ab 2017)																																
Steuerverwaltung	137	13,9%	7	12	19	13,9%	7	12	179	37	20,7%	19	18	182	38	20,9%	14	24	193	44	22,8%	14	30	198	40	20,2%	10	30	198	40	20,2%	
Justiz	16	18,8%	0	3	3	18,8%	0	3	31	8	25,8%	4	4	36	4	11,1%	2	2	84	19	22,6%	10	9	78	15	19,2%	3	12	78	15	19,2%	
Justizvollzug	43	11,6%	4	1	5	11,6%	4	1	71	16	22,5%	15	1	75	11	14,7%	10	1	85	21	24,7%	17	4	86	23	26,7%	19	4	86	23	26,7%	
Polizei	275	14,9%	27	14	41	14,9%	27	14	330	56	17,0%	37	19	352	57	16,2%	40	17	504	78	15,5%	49	29	580	115	19,8%	79	36	580	115	19,8%	
Feuerwehr	77	7,8%	6	0	6	7,8%	0	0	104	7	6,7%	7	0	156	17	10,9%	15	2	151	15	9,9%	15	0	213	24	11,3%	24	0	213	24	11,3%	
Häufigste drei Herkunftsländer (in Reihenfolge)	Polen, Russische Föderation, Türkei						Türkei, Russische Föderation, Polen						Türkei, Russische Föderation, Polen						Türkei, Polen, Russische Föderation						Türkei, Polen, Russische Föderation							

MH = Migrationshintergrund

Frage 4

Sonstige BBiG-ausbildungen	2014						2015						2016						2017						2018							
	Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w		Anz. Einst. MH		Ant. Einst. MH		m		w	
	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH		
Häufigste drei Herkunftsländer	59	15,3%	7	2	9	15,3%	7	2	52	6	11,5%	3	3	40	10	25,0%	8	2	48	7	14,6%	4	3	49	6	12,2%	5	1	49	6	12,2%	
Klammerzusatz = Personenzahl bei Mehrfachnennung; MH = Migrationshintergrund	Türkei (2), alle weit. Länder mit je einer Person vertreten: Afghanistan, Albanien, Großbritannien, Kasachstan, Kirgisistan, Russ. Föd., Tunesien						Türkei (3), Afghanistan (2), Portugal						Frankreich (2), Türkei (2), alle weit. Länder mit je einer Person vertreten: Ghana, Griechenland, Indonesien, Japan, Polen, USA						alle Länder mit je einer Person vertreten: Afghanistan, Albanien, Eritrea, Ghana, Kasachstan, Spanien, Russ. Föd.						alle Länder mit je einer Person vertreten: Ägypten, Belgien, Burkina Faso, Ghana, Indien, Kroatien							

Frage 5

Akad. Nachwuchsprogramme	2014						2015						2016						2017						2018					
	Anz. Einst. MH	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w		Anz. Einst. MH	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w		Anz. Einst. MH	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w		Anz. Einst. MH	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w		Anz. Einst. MH	Anz. Einst. MH	Ant. Einst. MH	m	w	
Allgemeine Dienste	10	2	20,0%	0	2		8	0	0,0%	0	0		19	3	15,8%	1	2		22	3	13,6%	0	3		26	5	19,2%	1	4	
Steuerverwaltung	8	1	12,5%	0	1		3	0	0,0%	0	0		4	1	25,0%	0	1		7	0	0,0%	0	0		9	1	11,1%	0	1	
Technische Dienste	20	1	5,0%	0	1		24	4	16,7%	2	2		19	3	15,8%	1	2		40	4	10,0%	0	4		33	4	12,1%	1	3	
Häufigste drei Herkunftsländer	Bulgarien, Indien, Kroatien, Russ. Föd.						Polen (2), Türkei (2)						Türkei (2), Polen (2), Frankreich, Nigeria, Syrien						Türkei (3), Afghanistan, Bosnien u. Herzegowina, Kroatien, Russ. Föd.						Türkei (4), alle weit. Länder mit je einer Person vertreten: Benin, Iran, Polen, Serbien, Spanien, Tadschikistan					

Klammerzusatz = Personenzahl bei Mehrfachnennung; MH = Migrationshintergrund